

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN



**Bœuf de Charolles macht flinke Stürmer-
beine und harte Verteidigerknochen. Gäu
Reto?**

LEHMANN'S Metzgerei und Restaurant



METZGEREI - RESTAURANT - PARTYSERVICE

**...und sollte dies nicht spriessen:
eine LEHMANN-Bratwurst geniessen!
in der Pause oder so...**

Daniel Lehmann
Neufeldstr. 32
3012 Bern

Tel.: 031 302 50 50
Fax: 031 302 73 23
metzgerei_lehmann@yahoo.de
www.lehmann-s.ch

		Name	E-Mail Adresse	Adresse	☎ Privat	☎ Geschäft	☎ Handy
Verstand	Präsidentin	Hostettler Yamin	P. yamin.hostettler@gmx.ch G. yamin.hostettler@gsw-uek.admin.ch	Eyboden 4 3145 Niederscherli			079/235 79 09
	Infrastruktur / Anlässe	Flückiger Serge	P. sflueckiger@fclanngasse.ch G. serge.flueckiger@mobi.ch	Talbodenstrasse 71 3098 Schliern	031/998 52 47	079/932 99 22	
	Marketing / Kommunikation	Nupfger Marco	P. marnupfger@gmx.ch	Tannenweg 21 3012 Bern	031/361 81 01	031/399 90 18	079/208 25 31
	Finanzen	Rohrbach Stephan	P. strohrbach@bluewin.ch	Tannenweg 19 3012 Bern			079/631 89 04
	Spiko	Stegenthaler Urs	G. urs.stegenthaler@armatuisse.ch	Greyerstrasse 48 3013 Bern	031/324 61 12		079/361 51 23
	Juko	D'Ascoli Thomas	P. thomas@dasco.li P. juko@fclanngasse.ch	Viktorian 14 3013 Bern			078/743 77 91
	J+S-Coach	Stettler Daniel	P. ja-coach@fclanngasse.ch G. daniel.stettler@gf.be.ch	Burgweg 22 3052 Zollikofen	031/852 16 40	031/633 79 99	079/211 06 81
Erweiterte Vorstand	Sekretariat	Vogi Melanie	P. melanie51.vogi@bluewin.ch G. melanie.vogi@vianet.com	Bernstrasse 34 3018 Bern		031/382 14 24	079/773 70 65
	Ehrenpräsident	Köhler Gerhard	P. gerhard@bluewin.ch	Effingerstrasse 101 3008 Bern	031/382 45 65		079/222 70 45
	Senioren / Veteranen	Hostettler Maria		Eyboden 4 3145 Niederscherli	031/849 04 47	031/980 23 90	079/244 90 82
	Spikossekretär	Nupfger Albert	P. albert.nupfger@bluewin.ch	Kappelsackerstr. 85 3063 Ittigen	031/921 65 68		079/315 46 50
	Cluborgan	Vogi Melanie	P. melanie51.vogi@bluewin.ch G. melanie.vogi@vianet.com	Bernstrasse 34 3018 Bern		031/382 14 24	079/773 70 65
	Supporter Präsident	Frenzel Peter	P. peterfrenzel@bluewin.ch	Eggweg 11 3065 Bolligen	031/921 89 46	058/286 65 74	079/432 04 48
	1. Mannschaft	Rebmann Reto	G. r.rebmann@ch.utm.com	Erlacherstrasse 3 3012 Bern		031/729 72 69	079/303 92 43
Trainer	2. Mannschaft	Laidani Astar	G. laidani_bou@bluewin.ch	Genssenerweg 19 3012 Bern		031/301 65 12	079/847 47 68
	Assistent	Von Fischer Simon	P. simonvonfischer@gmx.ch	Viktorian 14 3013 Bern			079/204 68 36
	Senioren	Nupfger Albert	P. albert.nupfger@bluewin.ch	Kappelsackerstr. 85 3063 Ittigen	031/921 65 68		079/315 46 50
	Torhütertrainer Junioren B bis E	Zeller Edi	P. edi.zeller@hotmail.com	Egghölsliweg 8 3074 Muri			079/455 31 29
	B-Junioren	D'Ascoli Thomas	P. thomas@dasco.li	Viktorian 14 3013 Bern			078/743 77 91
		Bösch Michael	P. michael.boesch@base4kids.ch	Untere Zolligasse 3 3072 Omandigen			077/436 57 35
	C-Junioren	Poeta Franco	P. bpoeta@bluewin.ch	Sonnenstrasse 25 3012 Bern	031/302 77 38		079/244 98 38
		Balmer Patrick	G. patrick.balmer@stad.phbern.ch	Viktorian 14 3013 Bern			079/812 39 82
	D-Junioren	Perassutti Antonio	P. antonio@perassutti.ch	Aebstrasse 18 3012 Bern	031/302 68 81		079/936 47 87
	Ea-Junioren	Müller Beat	G. beat.mueller@mobi.ch	Sohlstrasse 23 3012 Bern	031/302 45 24	031/389 70 22	079/434 64 38
	Eb-Junioren	Vernahon Peter	G. peter.vernahon@swiss.ch	Rafigweg 10 3012 Bern	031/301 01 89		078/633 17 58
		Lopez Juan	P. juan.lopez@gmx.ch	Brückenstrasse 4 3005 Bern			076/447 79 11
	Fa-Junioren	Kanz Raedi	G. raedi.kanz@derband.ch	Fabrikstrasse 2 3017 Bern			078/896 59 16
	Fb-Junioren	Krishnappalli Rupan	P. Rupi_rup@hotmail.com	Zehringstrasse 57 3012 Bern			079/702 91 68
Abwarte		Adeyemi Oliver	P. mofiver@gmx.net	Reichschaden 15 3001 Bern			079/873 80 51
	Assistent	Kanz Raedi	G. raedi.kanz@derband.ch	Fabrikstrasse 2 3017 Bern			078/896 59 16
	Kids	Stettler Daniel	P. ja-coach@fclanngasse.ch G. daniel.stettler@gf.be.ch	Burgweg 22 3052 Zollikofen	031/852 16 40	031/633 79 99	079/211 06 81
	KIFU-Obfrau	Poeta Barbara	P. bpoeta@bluewin.ch	Sonnenstrasse 25 3012 Bern	031/302 77 38		079/693 99 82
	Platzwart	Ivanovic Ivan	P. ivan.ivanovic@freesurf.ch	Talstrasse 8 3053 M'buchoo	031/302 56 08		078/896 59 16
	Schulhaus Länggasse	Müntener Beat	hw.vs.laenggasse@bern.ch	Neufeldstrasse 40 3012 Bern		031/306 65 48	079/431 71 65
	Schulhaus Gymnasium Neufeld	Trombetta G.		Brengartenstr. 131 3012 Bern		031/306 27 03	
	Schulhaus Stapfenacker	Straub Peter u. Anita	hw.vs.stapfenacker@bern.ch	Brennenstrasse 49 3018 Bern		031/990 30 78	079/430 27 80
	Schulhaus Stöckacker	Althaus René	hw.vs.stoedacker@bern.ch	Bienenstrasse 7 3018 Bern		031/990 31 31	079/4184671
	Schulhaus Sek. Bumpli	Barri Fritz	hw.vs.buempfliz@bern.ch	Bümpfistrasse 152 3018 Bern		031/997 12 10	079/430 26 13

Diverses	Spielverschickung	Joel Alex		Fabrikstrasse 41 3012 Bern			079/279 16 15
	Mitgliederverzeichnis	Naspliger Beatrice	P. albert.naspliger@bluewin.ch	Kappelsackerstr. 85 3063 Ittigen	031/921 65 68		079/241 80 01
	"Schluckmölz"	Hentteler S. + M.	Länggassplatz	3012 Bern	031/302 98 07	031/302 98 07	079/344 90 82
	Colorpress Druck und Vorlag	Hiesiger Peter	G. info@impulsiv.ch G. colorpress@bluewin.ch	Baldenstrasse 30 3000 Bern 21	031/381 24 50	031/371 32 44	
	Internet und Foto	Müller Beat	P. beat.mueller@tiscali.ch G. BEAT.MUELLER@MOBIL.C	Sahlstrasse 23 3012 Bern	031/302 45 24	031/389 79 22	079/434 64 38
Schiedsrichter		Sabbioni Tiziano	G. tiziano.sabbioni@hotmail.com	Hochfeldstrasse 101 3012 Bern		031/302 35 00	079/ 541 67 09

Liebe FC Länggässler

**HIER KÖNNTE AUCH
IHR INSERAT SEHEN!!!**

Die 3 verschiedenen Möglichkeiten wie Ihr Inserat im Cluborgan veröffentlicht werden kann. Pro Saison erscheint das Cluborgan 4 Mal.

1/1 Seite: CHF. 500.-

Für alle 4 Ausgaben
Grösse: 184 x 125 mm

1/2 Seite Quer: CHF. 250.-

Für alle 4 Ausgaben
Grösse: 90 x 125 mm

1/3 Seite Quer: CHF. 150.-

Für alle 4 Ausgaben



Merci für ds Vertroue!

Die Familie unseres neuen Spikopräsidenten Martin Hostettler freut sich über die Geburt Ihrer Tochter Yasmin. Die ganze FCL-Familie gratuliert recht herzlich und wünscht dem kleinen Erdenbürger alles Gute!

Liebe FCL-Familie

Mit diesen Zeilen im Cluborgan Nr. 1 der Saison 77/78 begrüsste mich der FC Länggasse vor 33 Jahren im Leben. Zu diesem Zeitpunkt ahnte wohl noch niemand, dass die Tochter des berühmt berüchtigten Vaters wenige Jahrzehnte später diesem Verein vorstehen wird. Bekanntlich haben sich aber die Zeiten geändert und Frauen sind heute im Fussball keine Besonderheit mehr.

Dennoch, für mich ist es etwas ganz Besonderes, Präsidentin des FC Länggasse sein zu dürfen. Von Kindesbeinen an verbrachte ich mit dem FCL viel Zeit auf den Fussballplätzen dieser Region. In den ersten Jahren vor allem bei Spielen meines Vaters und später dann mit ihm gemeinsam an den Spielen der ersten und zweiten Mannschaft. Fussball und in erster Linie der FC Länggasse waren während meiner Kindheit und meiner Jugend immer präsent. Später übernahmen meine Eltern und ich den Betrieb des Klublokals und der Verein rückte noch mehr in den Vordergrund. Und nun... nun darf ich diesen Verein nach hundertjährigem Bestehen in seine weitere Zukunft führen. Dies ist mir wirklich eine grosse Ehre.

Gefragt nach meinen Zielen und Wünschen für den Verein, gibt es eigentlich nur eine Antwort: Der FC Länggasse soll so weiterbestehen können, wie es ihn heute gibt! Damit auch nachfolgende Generationen die Möglichkeit haben, zu erleben und zu erfahren, was es heisst ein richtiges Vereinsleben zu führen.

Natürlich habe ich, wie wohl die meisten Mitglieder eines Sportvereins, auch sportliche Wünsche für den FCL. Hier ist aber sicher nicht Ort und Zeit diese lange auszuführen. Bei der Umsetzung der sportlichen Ziele vertraue ich voll und ganz auf die Arbeit aller Trainer, welche sich mit vollem Engagement für den FCL einsetzen.

—BAUMANN— **AUTOTECHNIK**

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12



Sterchi

Bäckerei-Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse 2, 3027 Bern,
Tel: 031 992 15 16
info@sterchi-beck.ch

Filialen

Neubrückstrasse 71, 3012 Bern,
Tel: 031 302 20 77

Sonntags offen von 8-12 Uhr

Fabrikstrasse 32, 3012 Bern,
Tel. 031 301 55 93



well-home

Ihr mobiler Massagedienst

- Klassische Massage
- Vitalmassage
- Entspannungsmassage
- Fussreflexzonenmassage

Geschenkgutscheine

Gerne komme ich zu Ihnen nach Hause.

Franziska Gasser

ärztl. dipl. Masseurin

Tel. 079 422 49 46

www.well-home.ch



Diejenigen, welche sich nun fragen, welche grossen Änderungen auf den Verein zukommen werden, muss ich enttäuschen oder kann ich beruhigen. Es liegt mir fern einen gesunden und gut funktionierenden Verein auf den Kopf zu stellen. Der FC Länggasse besteht seit 100 Jahren. Er hat es geschafft dem Fusionsfieber der letzten Jahre zu entkommen und steht auf einem gesunden Fundament. Es gibt also keinen Grund alles zu hinterfragen und über den Haufen zu werfen. Mein Vorgänger Charles Zuber und mein Vorstandskollegium haben sehr gute Arbeit geleistet, welche ich gerne so weiterführen möchte. Das Rad wird also auch in meiner Zeit als Präsidentin nicht neu erfunden werden.

Letztlich möchte ich mich bedanken

- ... bei der FCL-Familie, dass sie mich aufgenommen hat und mir das Vertrauen schenkt, diesen Verein nach hundertjährigem Bestehen in die Zukunft zu führen,
- ... bei denen, welche mir ihre Unterstützung angeboten haben,
- ... bei den vielen Gratulanten,
- ... bei Allen, welche den FC Länggasse in irgendeiner Form unterstützen,
- ... bei Charles Zuber und dem bestehenden Vorstand, für die gute Arbeit der letzten Jahre. Es wird mir eine Freude sein, mit diesem Vorstand den Verein zu führen.

Für die bereits gestartete Saison wünsche ich allen Mannschaften, Trainern und Mitgliedern ebenso viel Freude und natürlich viel Erfolg!

Yasmin

RESTAURANT
BEAULIEU
BERN

Doris Rebmann-Heller
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

Menu-Pass – etwa nicht?

Küche, Geldspar-Vorteil wie unseren
– Gemütlichkeit, wahrschaffe aber gute
profitieren können! Oder interessieren Sie
Damit auch Sie, von unseren Angeboten

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Gegründet 1943

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

Fusspraxis Vogt

Fachstelle für Podologie

Stephanie Vogt
Kornhausplatz 7
3011 Bern

079 400 94 45



14. FC Länggasse

„SCHLUCKSTÜBLI-JASS“

Samstag, 27. November 2010, 14.00 Uhr im Schluckstübli



Spielleitung: Serge Flückiger



14.00 Uhr

Programm:

Einschreiben:

Einsatz pro Person: Fr. 45.- (inkl. Nachtessen)

14.30 Uhr

Spielbeginn für alle

Spielart:

„Bodejass“ mit zugelostem Partner
6 Gänge à 8 Spiele



Preisverteilung:

- 1. Rang
- 2. – letzter Rang

1 Hinterhamme
ab Gabentisch nach Rang

19.00 Uhr

Nachtessen wie jedes Jahr:

„Suure Mocke“ mit Kartoffelstock

Es sind alle herzlich willkommen !
Ihr FC Länggasse, das „Beizli-Team“ und der Organisator

✕ ————— Anmeldeschluss: 13. November 2010 —————
pro Jasser bitte eine Anmeldung

Anmeldetalon an:
Oder per Mail:

Serge Flückiger, Talbodenstr. 71, 3098 Schliern b. Köniz
sflueckiger@fclaenggasse.ch

Name: _____
Strasse: _____
Telefon: _____

Vorname: _____
PLZ/Ort: _____

Nur Nachtessen Fr. 25.-

Name, Vorname: _____

UNITOBLEKER UNITOBLEKER

Immer in Ihrer Nähe, immer gut beraten

C. Riva, Neufeldstrasse 1, 3012 Bern, 031 301 16 16, Fax 031 301 57 07
E-Mail: info@unitobler.ch www.unitobler.ch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	7.45 - 12.30	13.30-18.30
Mittwoch	7.45 - 12.30	Nachmittag geschlossen
Samstag	7.45 - 16.00	durchgehend geöffnet

REGIONE
ABRUZZO



BAR RISTORANTE

**LA TANA
DEL LUPO**



Natel 079 300 36 78

Dorfstrasse 11 • 3073 Gümligen • Tel. 031 951 07 38

Ogni ultimo sabato del mese
o su riservazione si può
gustare la porchetta, nostra
specialità regionale.



Unsere Regionspezialität
Spanferkel, gibt es jeden
letzten Samstag des Monats
oder auf Anfrage.



Jubiläumsspiel FC Länggasse – BSC YB (1. Mannschaft) vom 2. Juli 2010

1	perfekter Sommertag
1	sympathisches und unkompliziertes Super-League-Team
1	sehr grosszügiger und flexibler Hauptsponsor (Merci Mäxu!)
4	Flatscreens mit Hitchcock-WM-1/4-Finale
21	grosszügige Matchballsponsoren
22	unvergessliche Karrierehöhepunkte auf Seiten FCL
30	kostenlose Saunagänge im Schluckstübli-Wintergarten auf Seiten YB
60	motivierte HelferInnen
100	Jahre FC Länggasse
650	Gourmetwürste vom Grill
850	Liter durstlöschender Hopfensaft
1500	gutgelaunte ZuschauerInnen

Ein grosses Merci allen HelferInnen, Sponsoren und Gönnern für die tolle
Mitarbeit und allen ZuschauerInnen herzlichen Dank für die Unterstützung!
..... ach ja, und übrigens: Gelbblau unterliegt Gelbschwarz knapp mit 0:6

Oli Nuspliger
OK 100 Jahre FCL

Le Delizie

Z'italiänische Quartierlädeli

Der bescht Ort für Wiehnachtsgschänk, Apéroplatte, Fräsälie oder z'Füürabebier

Egge Neufeld/Brückfeldstrasse Tel. 031 305 80 18

GE  KO
Metall Dekor

Verkauf von
Metall Dekor
aus Haiti



In verschiedenen Farben und Grössen erhältlich:

Small 18 cm - Medium 33 cm - Large 45 cm - XLarge 71 cm

Vertrieb durch Gerhard Kohler, Natel: 079 245 61 42

5% für «Denk an mich»



Rückblick 100 Jahre FC Länggasse - aus der Sicht des OK-Präsident...

Mit der Durchführung unserer offiziellen Jubiläumsfeier vom 06. - 08. August haben unsere Festaktivitäten ihren Höhepunkt gefunden. Somit ist der Zeitpunkt gegeben, zu reflektieren, was wir uns vorgenommen haben und was wir tatsächlich erreicht haben.

Absicht des OK's war es, den eigenen Vereinsmitgliedern, den Eltern unserer Junioren und der Bevölkerung im Quartier ein Fest auszurichten, das für gute Stimmung sorgt, Beziehungen pflegt und unseren Verein möglichst nachhaltig in ein positives Licht stellt.

Aufgrund dieser Vorgaben darf ich mit Genugtuung feststellen, dass uns „Vieles“ gelungen ist und „Weniges“ nicht erreicht werden konnte. Vorab die „Highlights“:

- An erster Stelle kommt für mich die ausserordentlich gute und freundschaftliche Zusammenarbeit innerhalb dem OK, die immerhin während 5 Jahren und insgesamt 23 OK-Sitzungen sehr konstruktiv und zielorientiert stattgefunden hat. Alle organisatorischen Vorkehrungen - beginnend bei der Sicherstellung der Infrastruktur, über die gewählten Inhalte/Aktivitäten bis hin zur Durchführung - konnten ohne negative Vorkommnisse über die Bühne gebracht werden.
- Weiter positiv erwähnen darf ich die breite Unterstützung, die wir durch unsere Inserenten und zahlreichen Sponsoren, Helferinnen und Helfer, den BSC Young-Boys, die Medien (Der Bund, Bärner Bär, Radio Energy Bern, Quartieranzeiger, Rub Media AG) erhalten haben. Merci!
- Das interne Hallenturnier hat „Jung & Alt“ nicht nur viel Spass bereitet. Ich denke dadurch sind auch gute „generationsübergreifende“ Kontakte entstanden, die einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt innerhalb unserem Verein leisten werden.
- Inhaltlich und finanziell hat der Event BSC Young Boys alle Erwartungen übertroffen. Ich bin sicher, dass für alle Spieler, die in diesem Spiel als Akteure mitmachen, ein einzigartiges Erlebnis stattgefunden hat. Dass im Nachgang des Spiels viele Besucher bis morgens früh auf dem Länggass-Platz verweilten, hat nicht nur unserer Kasse gutgetan, sondern hat ebenfalls viele persönliche Beziehungen inner- und ausserhalb unseres Vereins gefestigt.



- Erwähnen möchte ich auch den sympathischen Auftritt der Spieler des BSC Young-Boys, die sich sehr publikumsnah und freundschaftlich präsentiert haben. Dass die Vereinsleitung des BSC YB auf jegliche finanzielle Forderungen verzichtet hat, darf aus meiner Sicht nicht nur nebenbei erwähnt werden.
- Während den Jubiläumsfeierlichkeiten habe ich an allen Tagen eine ausgelassene, freundschaftliche Feststimmung unter den Anwesenden festgestellt und durfte viele Komplimente zuhänden des OK's entgegennehmen. Auch der Kids-Club mit seinen vielen attraktiven Spielmöglichkeiten und Aktivitäten haben das Ziel vollumfänglich erfüllt. Davon konnte ich mich persönlich überzeugen und die leuchtenden Augen der Jungen und Jüngsten sind für mich ein klarer Beweis dafür.
- Als erfolgreich gelungen dürfen ebenfalls die beiden Turniere - 2. Mannschaft / Senioren-Veteranen - eingestuft werden. Insbesondere war es toll, dass zahlreiche „Ehemalige“ daran teilgenommen haben und auf diese Weise langjährige Beziehungen gepflegt wurden. Dies - und der gute Zuschauer-Aufmarsch haben sich zudem als erfolgreicher Umsatzträger für unser Schluckstübli erwiesen.
- Besonders gefreut hat es mich, dass wir zahlreiche Sportvereine und Funktionäre aus den nationalen und regionalen Verbänden als Gäste begrüssen durften. So konnten wir nebst den Glückwünschen auch ganz tolle „Geburtstagsgeschenke“ in Empfang nehmen.
- Alle hier aufzuführen, würde den Rahmen sprengen. Trotzdem erlaube ich mir auf die Herzlichkeit des FC Bern einzugehen. Mit einer wunderschönen „Treichel“ und einem massgeblichen Beitrag in die Juniorenkasse (überreicht durch die Altherren-Mannschaft) hat unser Platznachbar seine Freundschaft zum FC Länggasse dokumentiert. Aus meiner Sicht eine wirklich unerwartete Geste, die wir alle hoffentlich dazu nutzen, die gegenseitigen Beziehungen zu entwickeln und zu festigen.
- Mit unserem Jubiläumsbuch „100 Jahre FC Länggasse“ ist ein „Werk“ entstanden, welches die Geschichte und Entwicklung unseres Vereins von der Vergangenheit bis in die Neuzeit bilderhaft und professionell dokumentiert. Es liegt nun an unseren Vereinsmitgliedern und Freunden unseres Vereins, sich dieses tolle, mit viel Herzblut entstandene Zeitdokument zu beschaffen. Es ist mir ein grosses Bedürfnis, den Autoren, Bruno Vogt und Ruedi Kunz für ihr grosses Engagement, sowie Pierre Benoit für die Redigierung meinen herzlichsten Dank zu vermitteln.



Bei der Durchführung eines für unsere Verhältnisse so grossen Events und unter Berücksichtigung der zahlreichen Aktivitäten, gibt es logischerweise auch immer wieder Punkte, die sich verbessern liessen:

- Tatsächlich haben wir uns an den beiden Abenden im Festzelt beim „Grossen Schulhaus“ einen grösseren Zustrom an Besuchern erhofft. Enttäuschend war und ist für mich, dass ein Grossteil der Eltern unserer Junioren unserer Einladung nicht gefolgt ist. Dies trifft gleichermassen für die Quartierbewohnerinnen und Bewohner zu. Natürlich haben wir uns gefragt, was die Gründe dafür sein könnten. Ich komme zu zwei möglichen Schlussfolgerungen:

1. Unser Kommunikationskonzept hat die Eltern und Leute nicht wirklich erreicht. Dies, obwohl wir im Rahmen der vorhandenen finanziellen Möglichkeiten folgende Kommunikations-Instrumente eingesetzt haben:

Publikation im Cluborgan und unter www.fclaenggasse.ch
Persönlicher Mailingversand an alle Vereinsmitglieder (Aktiv, Passiv, Junioren)
Versand des Festführers (4.300 Exemplare) im Quartier und Region
Inserten-Schaltung im Quartieranzeiger
Medienpräsenz im „Der Bund, Berner Bär, YB-Magazin“
Werbespots auf Radio Energy Bern

2. Der FC Länggasse stellt für einen Teil der Eltern lediglich eine Plattform dar, die gerademal ideal ist, den Kinderhüte-Dienst zu nicht kostendeckenden Konditionen zu benutzen. *(Ich lege Wert darauf, dass diejenigen Eltern, die sich in und ausserhalb der Juniorenabteilung jahrein-jahraus engagieren von dieser Aussage nicht betroffen sind.)* Offensichtlich geniesst der FC Länggasse bei der Bevölkerung im Quartier nicht den Rückhalt, von dem wir im OK ausgegangen sind.

Welche der beiden Schlussfolgerungen nun die Richtige ist, bleibt offen. Es ist zu wünschen, dass die mangelnde Beteiligung der beiden Gruppen tatsächlich auf ein ungenügendes Vermarktungs-Konzept zurückzuführen ist. Andernfalls müssten sich nämlich alle, die zahlreichen Juniorentainer, Begleiter und Vorstandsmitglieder die Frage stellen, ob sich der enorme Zeitaufwand, den sie zum Wohl vieler Jugendlichen und im Interesse des Quartiers -Jugendliche weg von der Strasse zu bringen - unentgeltlich aufbringen, wirklich rechtfertigt.



In meinem Rückblick will ich das finanzielle Resultat nicht ausblenden. Die Zielvorgabe, die sich das OK in Absprache mit dem Vorstand vorgegeben hat, formulierte eine schwarze Null:

Positionen	Aufwand in Fr.
<u>Aufwand</u>	
Allgemeine Aufwendungen	3'930.20
Bewirtung Gäste / Musik	4'263.50
Event-Programme	11'404.50
Infrastrukturkosten (Zelt etc.)	13'156.75
Jubiläumsbuch	21'817.60
Werbung / Promotionen	11'392.75
Unvorhergesehenes	816.95
Total Aufwand	66'782.25
<u>Ertrag</u>	
Umsatzbeteiligung Festbetrieb	4'299.80
Inserate & Sponsoring	23'020.00
Tombola	5'549.00
Spenden	4'000.00
BSC YB-Event	16'779.00
Total Ertrag	53'647.80
Ausgabenüberschuss	-13'134.45
Rückstellung 100 Jahre FCL	56'000.00
– Jubiläumsfond Fr. 26'000.--	
– Sonderrückstellung Fr. 30'000.--	
Nicht beanspruchte Rückstellungen	42'865.55

Bei der dargestellten Abrechnung handelt es sich um eine provisorische Abrechnung. Da noch rund ca. 600 Jubiläumsbücher (Verkaufswert Fr. 29'400.--) im Vereinsbesitz sind, wird sich unsere Abrechnung mit dem Verkauf jedes einzelnen Buches verbessern. Unter der Voraussetzung, dass alle Bücher verkauft werden, wird aus einem Ausgabenüberschuss ein Einnahmen-Überschuss von ca. Fr. 16'000.--.



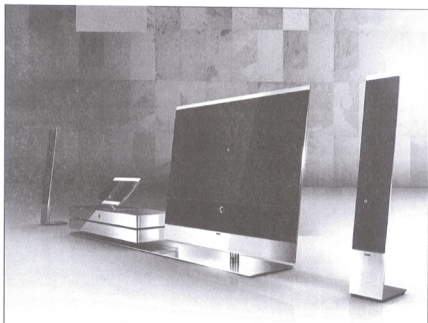
Ich halte also fest, dass wir unsere finanziellen Zielvorgaben vollumfänglich erreicht haben. Liebes OK, ihr habt gut gearbeitet!

Meinen Rückblick schliesse ich nochmals mit meinem besten und herzlichsten Dank an meine Mitstreiter im OK. Unsere Zusammenarbeit habe ich als persönlich bereichernde Erfahrung erlebt und die Stunden des Miteinanders genossen. Mein Dank geht an alle Personen und Firmen, die unseren Anlass unterstützt haben - sei es materiell oder durch ihren persönlichen Einsatz.

HOPP LÄNGGASS

Hanspeter (Hazy) Ruchti





Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!

Burgstrasse 10
3600 Thun
Telefon 033 225 25 25

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15

mail@kilchenmann.ch
www.kilchenmann.ch

since 1955
class
audio - tv - video

Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO



Diverses

Die 1. Mannschaft bedankt sich bei Stefan Graf (www.stefangrafphoto.com) für den gesponserten Jabulani Matchball!

Für die tolle Organisation vom Jubiläumsspiel gegen den BSC YB, bedankt sich die 1. Mannschaft bei Oli Nuspliger und seinen OK-Assistenten Fäbu Girard und Bärtu Nuspliger. Dank der Live-Übertragung vom „Krimi“ Ghana – Uruguay, war auch die 3. Halbzeit auf dem „Länggass-Bitz“ ein riesen Erfolg!

„Lotto“

Findet am Samstag / Sonntag, den 23. / 24. Oktober 2010 im Restaurant Mappamondo statt.

„Schluckstübli-Jass“

Findet am Samstag, den 27. November 2010 statt.

„Waldweihnachten“

Findet am Samstag, den 11. Dezember 2010 statt.



-Bern/Zollikofen

zwischen McDonalds und Landi

Schlösslistrasse 12
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 78 70

-Bern hintere Länggasse

Waldheimstrasse 49
3012 Bern

Tel. 031 301 41 13

-Bern/Stadt-Zentrum

Aarberggasse 8
3011 Bern

Tel. 031 311 76 05

-Seeland

Kappelen bei Aarberg

Bielstrasse 20
3273 Kappelen

Tel. 032 322 54 54

-Thun

Beim Lauitor

Ob. Hauptgasse 77
3600 Thun

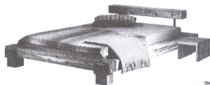
Tel. 033 221 55 55

20% RABATT*

***Bei Neubestellungen auf Betten,
Matratzen, Lattenroste,
Motorenbetten, Duvets und Kissen.
Ausgenommen sind einzelne Mar-
kenprodukte und Nettoangebote.**

GRATIS:

**Lieferung
Montage
Entsorgung**



Qualität und Preise die dich auch nach dem 2:1 gut schlafen lassen!



Bericht 1. Mannschaft – Vorrunde 2010/11

(Bericht vom 7. September 2010)

Bereits liegen vier Meisterschaftsspiele hinter uns. Mit zwei Siegen, einem Remis und einer Niederlage stehen wir auf dem dritten Platz. Dies ist zwar schön, muss aber durch die Gruppen Zusammenschliessung der 1. + 2. Stärkeklasse nüchtern betrachtet werden. So haben wir mit nur 3 geschossenen Toren das Optimum an Punkten realisiert.

Nach dem letzten Meisterschaftsspiel vom 13.06.2010 hielten wir den Trainingsbetrieb mit total 6 Einheiten weitere drei Wochen am laufen, damit wir im Freundschaftsspiel gegen YB noch einigermaßen parat waren. Das Spiel (0:6) gegen YB und das Ganze drum herum war einfach genial! An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, welche sich für diesen Anlass ins Zeug gelegt haben!

Durch die Verlängerung der Saison hatte dies jedoch zur Folge, dass die Spieler ihre Ferien erst später bezogen haben. So verpassten diverse Akteure den grössten Teil der Vorbereitungsphase, welche am 13. Juli begann. Die Vorbereitungsspiele am Grauholz- und Eggercup bestritten wir unter anderem mit Spieler aus der 2. Mannschaft oder es mussten sogar "Giru" und ich ran...

Neu im Kader vom "Eis" sind die beiden Rückkehrer Jens Rossell und Pablo Fondo. Aus den B-Junioren (93-Jahrgang) dazu gestossen sind André Dos Santos, Athavan Nagamany, Edgar Almeida und Kevin Bérard. Zudem trainieren die beiden B-Jun. ('94) Nino Müller und Sergio Perez 1x pro Woche bei uns.

Das Kader ist innerhalb der Sommerpause enorm gewachsen. Für die neue Senioren Equipe, welche den Spielbetrieb diesen Sommer aufgenommen hat, stellen wir pro Spiel zwischen 5 und 7 Spieler.

Alles in Allem befinden wir uns in einem Übergangsjahr. Da diese Saison mind. 3 Mannschaften absteigen werden, hat der sportliche Erfolg Vorrang. Aber dies darf sicherlich nicht auf Kosten der jungen Spieler geschehen! Es muss für diese wie auch für die nächste Saison eine gute Mischung zwischen jung und "alt" gefunden werden.

Aus diesen Gründen werde ich spätestens Ende Saison einen Strich ziehen müssen. Das kann bedeuten, dass einige neu im Kader der zweiten Mannschaft sein werden und andere fix zu den Senioren wechseln müssen.

Ich wünsche Allen eine erfolgreiche Vorrunde 2010/2011

Reto Rebmann



Matchberichte Vorrunde 2010/2011 – vom „Eis“

SC Thöriscaus – FCL 1 : 1, Samstag, 14. August 2010

Mannschaft:

Siegenthaler, Nuspliger, Rebmann P., Krishnapillai, Grandinetti, Zuber, Probst D., Escoriza, Hirsiger, Flückiger, Almeida

Einwechslungen: Mrawek

Torschützen: Flückiger

FCL – FC Schwarzenburg 0 : 2, Sonntag, 22. August 2010

Mannschaft:

Siegenthaler, Nuspliger, Lehmann, Bösch M., Probst D., Hirsiger, Zuber, Escoriza, Gabin, Aerni, Flückiger

Einwechslungen: Probst J., Mrawek, Genovese

FC Breitenrain b – FCL 0 : 1, Sonntag, 29. August 2010

Mannschaft:

Siegenthaler, Lehmann, Rohrbach, Krishnapillai, Probst J., Mrawek, Gabin, Gerpe, Rossell, Zuber, Almeida

Einwechslungen: Hirsiger, Probst D., Escoriza

Torschützen: Zuber



SC Bümpliz 78 – FCL 0 : 1, Samstag, 4. September 2010

Mannschaft:

Siegenthaler, Lehmann, Rohrbach, Nuspliger, Probst J., Probst D., Escoriza, Gerpe, Rossell, Hirsiger, Almeida

Einwechslungen: Müller, Genovese, Grandinetti

Torschützen: Probst J.

FCL – FC Sterneberg 2 : 1, Sonntag, 12. September 2010

Mannschaft:

Siegenthaler, Grandinetti, Nuspliger, Lehmann, Probst J., Probst D., Genovese, Escoriza, Rossell, Hirsiger, Bérard

Einwechslungen: Zaroni, Grossenbacher

Torschützen: Bérard, Probst J.

Rangliste Stand 12.09.2010

1.	FC Bern	5	5	0	0	20	:	3	15
2.	FC Länggasse	5	3	1	1	5	:	4	10
3.	FC Bethlehem	5	3	0	2	15	:	10	9
4.	FC Sterneberg	5	2	2	1	9	:	6	8
5.	FC Laupen	5	2	2	1	8	:	8	8
6.	FC Schwarzenburg	5	2	0	3	10	:	11	6
7.	FC Weissenstein Bern	5	1	3	1	10	:	14	6
8.	SV Slavonija Bern	4	1	2	1	10	:	11	5
9.	FC Thörishaus	5	1	2	2	7	:	7	5
10.	SC Bümpliz 78	5	1	1	3	15	:	19	4
11.	SCI Esperia Napoli Berna	4	1	0	3	6	:	12	3
12.	FC Breitenrain b	5	0	1	4	5	:	24	1



Coiffure Sylvia Solarium

Sylvia Hostettler
Eyboden 4
3145 Niederscherli

Telefon 031 849 04 47

Evelyne
Zuber-Blanchard



GAUMENFREUDEN

Wurst und More...

Ralligweg 3, 3012 Bern
Tel. 031 302 44 31
amuesbusch@bluewin.ch

Fax 031 302 44 38
www.amuesbuschbern.ch

Gruppe **HIRSIGER** **PARTNER**

Personal Recruiting und Executive Search

Personal- und Managementberatung

Headoffice - Bern

Hirsiger & Partner GmbH
Balderstrasse 30
CH-3007 Bern

T +41 31 371 99 68
T +41 31 371 32 44
F +41 31 372 00 07

office@hirsigerundpartner.ch
www.hirsigerundpartner.ch



2. Mannschaft

Resultate

So	22.08.2010	FC Länggasse	-	FC Olimpica 84	1 : 1
Mi	25.08.2010	Portugal Futebol Clube	-	FC Länggasse	1 : 4
So	29.08.2010	FC Zollikofen a	-	FC Länggasse	2 : 0
So	05.09.2010	FC Stella-Azzurra	-	FC Länggasse	1 : 0
So	12.09.2010	FC Länggasse	-	FC Biglen	2 : 0

Rangliste Stand 12.09.2010

1.	FC Ilirida	5	6	0	1	31	:	16	12
2.	FC Zollikofen a	5	4	0	1	16	:	7	12
3.	FC Heimberg b	5	3	0	2	16	:	13	9
4.	FC Länggasse	5	2	1	2	7	:	5	7
5.	FC Galica	2	2	0	0	5	:	2	6
6.	FC Solar	3	2	0	1	10	:	8	6
7.	FC Olimpica 84	3	1	1	1	6	:	5	4
8.	SCI Esperia Napoli Berna	4	1	1	2	14	:	18	4
9.	FC Biglen	5	1	1	3	9	:	14	4
10.	NK Tomislavgrad Bern	3	1	0	2	8	:	10	3
11.	FC Stalla- Azzurra	4	1	0	3	4	:	15	3
12.	Portugal Futebol Clube	4	0	0	4	8	:	21	0



Denikstruktur USM Möbelbausysteme bieten Struktur für individuelle Anwendungsformen.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere Showrooms.

USM U. Schärer Söhne AG, CH-3110 Münsingen, Tel. +41 31 720 72 72
 Showrooms: Berlin, Bern, Düsseldorf, Hamburg, Mailand, New York, Paris, Tokio
 info@usm.com, www.usm.com

USM
 Möbelbausysteme

Sie lieben es. Wir versichern es.

Ihr Partner für alle Versicherungs-
 und Vorsorgefragen.

AXA Winterthur, Verkaufsregion Bern
 Laupenstrasse 19, 3001 Bern
 Telefon 031 399 91 11, Fax 031 399 99 85
www.axa-winterthur.ch



winterthur

FINANZIELLE SICHERHEIT



Bericht der Junioren C, 1. Stärkeklasse

Wir lassen uns nicht vom Weg abbringen

Eine grosse Herausforderung wartete auf das neue Trainer Duo, Poeta & Balmer, wie auf die Junioren des C Kaders, welches die Junioren der Jahrgängen 96 bis 99 bilden. Bei der Saisonplanung der neuen Aufgabe haben die Trainer von verschiedensten Gerüchten Kenntnis erhalten, wie zum Beispiel, die ganze Mannschaft der letztjährigen D a Equipe sei zum FC Bern übergelaufen oder wir würden keine schlagkräftige Truppe in die Meisterschaft schicken bishin zum Gerücht, die C Mannschaft hätte sich mangels Junioren zurückgezogen. Wer auch immer solche Aussagen macht, soll sie doch besser mit uns besprechen, denn an der Quelle zu sein bedeutet immer eine Verbundenheit mit Reinem und Wahrem.

Die neue Mannschaft wird geführt von Jonathan Deney als Captain und seinem Assistenten Alan Salvi. Wichtig für uns alle ist auch, dass Jan Lüthi wieder zu seiner alten Equipe gestossen ist wie auch Diyar Fehimli (alle 96). Andrin und Janic Koch, Mali Nagamany, Corsin Janett und Emel Kadic bilden wie zuvor die mauernde Defensive, im Mittelfeld und im Sturm brillieren mit Fabio Perissinotto, Luca Schmidlin (98), Reshad Goxshufi und David Ruefer (alle 97) begnadete Fussballkünstler der Extraklasse. Als Ergänzungsspieler hiessen wir Rodrigo Balsiger, Tanay Sirin, Berzan Buduri, Jyma Nartey, Ali Ochsenbein und Lorin Semela im Kader der C Junioren herzlich willkommen. Selten stehen uns noch die beiden B Junioren David Wernz und Jonah Stuber (beide 96) zur Verfügung, welche ihren Stammpplatz in ihrer Klasse zu verteidigen haben.

Etwas trübere Aussichten als das hier rein Eingesenkte, haben zur Zeit jene, die uns während der Saisonplanung verlassen haben, wie Nils Borgmann (98), Ennio Treviranus (97), Livio Brunner (98) und Mikko Probst (97). Alle wollten sie einen Stammpplatz auf sicher haben und eine neue Herausforderung annehmen. Das dieses Vorhaben von den Junioren wie auch von den Eltern ausgerechnet beim FC Bern gewünscht wird umzusetzen, ist den langjährigen Mitspielern und Trainern ein Rätsel. Wer gehen will, den lassen wir ziehen. Wir wünschen Ihnen viel Glück und Standhaftigkeit auf dem bisweiligen rutschigen Terrains des FC Berns, damit sie bald einen Stammpplatz erhalten und ihr Ziel erreichen mögen. So könnten wir uns Wiedersehen – halt diesmal unter ganz anderen Voraussetzungen - als Gegner. Erfreulichere Neuigkeiten gibt es betreffend Angelo Poeta (98). Er hat sich entschieden für mindestens eine Saison zu den D Junioren des FC Breitenrains zu wechseln. Er hat fleissig trainiert, in den Probetrainings gepunktet und sich bereits einen Stammpplatz erkämpft. Angelo kann sich durchaus vorstellen wieder zum FC Länggasse zurück zu kehren. Er hat sich auch schon das eine oder andere Spiel von uns angesehen und pflegt die Kameradschaft mit seinen ehemaligen Mitspielern



weiter. Wir wünschen Angelo weiterhin ein goldenes Füsschen und viel Freude beim Fussball spielen.

Die Premiere zu Hause gegen Goldstern

Mit Stolz und erhobenen Hauptes eröffneten wir die Meisterschaft 2010/11 auf unserem Hauptplatz und durften als erstes Team ran. Am 14. August spielten 10 Junioren und 2 Trainer das erste Mal gemeinsam 11er Fussball und eröffneten auch zugleich ihren Ligamodus der Herbstrunde. Die beiden intensiven Trainings der Vorwoche machten sich bezahlt und die Equipe demontierte dem Gegner mit dem Stern seinen goldenen Antritt. Was für ein unglaublicher Start. Mit 6 zu 2 Toren dürfen wir zurecht mit unseren Jungs sehr zufrieden sein. Bravo.

Konstanz und weitere Premieren in Thörishaus

Selbstbewusst und aggressiv liefen die Jungs auf und erdrückten den Gegner in der ersten Halbzeit. Ali schnupperte als Stürmer Luft und vergab knapp sein erstes Tor aufs Grosse. Kurz darauf machte es Rodrigo besser und knallte 2 Mal das Leder ins gegnerische Goal. Mit Andrins Paraden, Malis Freistösse (einer direkt verwandelt, einer als Vorlage) und die gelassene Ruhe der restlichen Akteure, konnte der erste Auswärtssieg mit 2 zu 7 Toren für uns im ersten Anlauf erzielt werden. Vorzügliche Hochachtung.

Duell der Giganten auf heimischen Terrain

Gut vorbereitet und mit grossem Siegeswille empfangen wir den SC Holligen. Dieser Gegner gilt als einer der Stärksten unserer Gruppe. Trainer und Spieler kennen sich aus den unzähligen Partien die wir bereits gegen einander bestritten haben. Doch heute schien etwas anders zu sein als sonst immer. Der FC Länggasse legte vor und spielte sensationell auf. Die Chancenauswertung ist bemerkenswert. Bei einem geschätzten Ballanteil in der ersten Hälfte von 60% und 7 Torschüssen resultierten 4 Tore. Es war Zauberfussball. Von Hinten wurde alles schön durchgespielt, direkt in den Lauf und ohne zu zögern abgedrückt. David Ruefer hat wohl sein bestes und intelligentestes Fussballrepertoire gezeigt und schonungslos zugeschlagen. Auch der Kopfball von Jan Lüthi ist erwähnenswert und lässt beinahe einen Vergleich mit Ruud Gullit zu. Die Leistung der ersten Halbzeit kann mit einer Ausnahme von knappen 10 Minuten als hervorragende Fussballshow auf höchstem Niveau bezeichnet werden. Der gute Start in die 2. Halbzeit gab uns Hoffnung den Vorsprung vielleicht noch auszubauen und dem Gegner bereits jetzt den Schneid abzukaufen. Wir suchten die Entscheidung und erhielten sie in der Möglichkeit während 10 Minuten mit einem Mann mehr auf dem Feld das Spiel



ganz an uns zu reissen. Doch dann... fehlte uns wahrscheinlich die Routine. Bitter mussten wir zuschauen wie ein Penalty das 4 zu 2 brachte und kurz darauf ein direkt verwandelter Freistoss den Anschlusstreffer bedeutete. Jetzt spielte nur noch der Gegner und somit konnten sie aus der Übermacht im Mittelfeld schalten und walten. Die Konsequenz: es fiel das Unentschieden und 10 Minuten vor Schluss schoss Holligen den Siegestreffer. Wir hatten auch unsere Chancen, vergaben aber 4 Mal kläglich und wurden mit der allerersten Heimmiederlage, seit wir im Meisterschaftsmodus spielen, unverdient bedient.

Forfait gewonnen aber ein Spiel verloren

Leider konnte das für uns so wichtige Heimspiel gegen den schwächer eingestuften FC Ostermundigen nicht ausgetragen werden, da der Gegner nicht zum Spiel erschien. Das Spiel wurde mit 3 zu 0 gewertet und hat unseren Jungs die Möglichkeit genommen Druck abzulassen. Schade. Wir gehen davon aus, dass wir den Zuschauern und auch uns selbst ein Riesenspektakel geboten hätten und mit einem Stängeli noch nicht zufrieden gewesen wären. Uns tut es dem Torverhältnis weh, dem Gegner mit der verhängten Busse dem Porte-Monnaie.

Saisonziel und Inspiration

Unser Ziel bleibt einfach: Ligaerhalt. Indem wir aber jeden Gegner voll attackieren und immer unser bestes Fussball zeigen wollen, können wir uns mit Durchhaltewille, genügend Kondition und etwas Glück nach vorne orientieren, was unser gestecktes Ziel bei weitem übertreffen würde. Schön dranne bliebe Jungs, wyter so. Hopp Länggass!

Trainer C Junioren
P. Balmer, F. Poeta

W E R B U N G
schafft
Kontakte

Ton macht die Musik



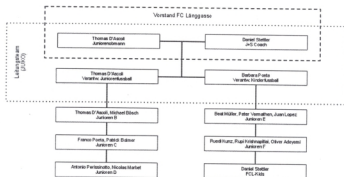
ZIEGELEI RAPPERSWIL
LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99
WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



News aus der Juniorenkommission Neue Führung und neue Trainer

Seit dieser Saison hat die Juniorenkommission eine neue Führung mit neuen Strukturen. Auch bei den Trainern haben sich einige Änderungen ergeben. Auf dem nachstehenden Organigramm ist die neue Struktur mit den zugehörigen Namen (Koordinaten findet ihr auf der ersten Seite dieser Ausgabe) abgebildet.



Bei Fragen und/oder Problemen stehen in erster Linie die Trainer als Kontaktpersonen für Junioren und Eltern zur Verfügung. In einem zweiten Schritt stehen selbstverständlich auch die zuständigen Mitglieder des Leitungsteam als Anlaufstelle zur Verfügung.

Verhaltensregeln in der JUKO

Aufgrund diverser Vorkommnisse möchten wir euch einige Verhaltensregeln in Erinnerung rufen:

FARIPLAY in allen Situationen und allen Kollegen, Gegnern, Schiedsrichtern und Zuschauern gegenüber ist für uns ebenso selbstverständlich, wie das pünktliche Erscheinen zu sämtlichen Terminen. Selbstverständlich ist auch, dass man sich im Verhinderungsfalle - gemäss den mannschaftsinternen Abmachungen - beim Trainer abmeldet und ihn über allfällige Verletzungen/Krankheiten informiert.

DEIN WEG IN DEN SAN SIRO FÜHRT ÜBER DEN LÄNGGASSPLATZ...

...denn der FC Länggasse sucht Sportler, die sich als Fussballschiedsrichter ausbilden möchten oder bereits Schiedsrichter sind. Was wir Dir alles bieten können,

erfährst Du in einem
persönlichen Gespräch

Interessiert

Dann melde Dich bei

FC Länggasse Bern

Postfach, 3000 Bern 9

oder via Internet:

www.fclaenggasse.ch

Wir freuen uns auf Deine
Kontaktaufnahme



**WERDE
SCHIEDSRICHTER!**





Jeder gehört zu einer Mannschaft. Auch wenn er für eine andere Mannschaft aufgeboten wird, geschieht das grundsätzlich durch den Trainer seiner aktuellen Mannschaft

Wer Differenzen mit einem Trainer hat, sucht das Gespräch mit diesem, ist das nicht zu lösen, wendet er sich an das zuständige Mitglied des Leitungsteams

Wer den Verein wechseln will - oder von einem anderen Verein kontaktiert wird - meldet sich umgehend bei seinem Trainer und informiert diesen über seine Absichten (es dürfen keine Probetrainings bei andere Vereinen besucht werden, ohne dass der Trainer informiert ist). Der Trainer informiert umgehend das entsprechende Mitglied des Leitungsteams

Selbstverständlich ist, dass man sich im Verhinderungsfalle - gemäss den mannschaftsinternen Abmachungen - beim Trainer abmeldet und ihn über allfällige Verletzungen/Krankheiten informiert

Bericht: Daniel Stettler





Juniores Ea

Seit dem 29.6.2010 hat unsere Vorbereitung für die Saison 2010 / 2011 begonnen. Die Junioren hatten auf einmal einen neuen Trainer und der Trainer hatte nach zwei Jahren Pause wieder neue Junioren.

Wir, die JUKO haben uns entschieden, nicht nach Stärke der Junioren, sondern nach Jahrgang der einzelnen Spieler die Ea + Eb einzuteilen. Grund ist, dass Junioren mit dem Jahrgang 2000 nächste Saison ins D aufsteigen werden. Daran werden wir arbeiten. Wir werden in **dieser Saison viel Spass haben**, aber uns bereits vorbereiten für die nächste Herausforderung 2011/2012.

Für diesen Bericht habe ich die Junioren nicht gefragt wie sie mit dem neuen Trainer zufrieden sind, also werde nur **ich** die ersten Wochen kommentieren. Ich bin ein Trainer der immer was zu meckern hat, also war ich gespannt, wie die Jungs auf die ersten Trainingseinheiten reagieren werden.

Es hat mir von der ersten Minute an Spass gemacht, denn ich merkte, dass sie wohl schon mal von mir gehört haben und sich voll ins Zeug legten. Die Trainingseinheiten waren nicht immer einfach, aber die Jungs haben super mitgemacht. Während den Sommerferien waren 9 von 14 Spielern dabei, ich sage nur **super**.

Wir werden wohl nicht in den nächsten Tagen alles richtig machen, aber ich merke in den Trainings, dass wir uns in eine gute Richtung bewegen und uns so sicher steigern werden.

Bei den ersten Turniertagen haben wir uns auf dem undankbaren Platz zwei wieder gefunden. In Worb war es das erste Spiel mit wenig Kampfglück und bei unserem Heimturnier war es das letzte Spiel, wo der Ball nicht ins gegnerische Tor wollte. Fazit der letzten Wochen: Mir, d Juniore Ea vom FC Länggass hei bis itze üses beschte gä und mir wärde üs steigere um die gäub / blaue Farbe so guet wie möglich ds verträte !!

Hopp Länggass

Gruess vo aune Ea Giele und vom Boss



Junior E

Nachdem die E-Junior E eine Saison lang gemeinsam trainiert und zwei Mannschaften mit wechselnder Zusammensetzung gebildet hatten, haben wir uns nun für die neue Saison entschlossen, doch zwei getrennte Mannschaften zu bilden. Wir hatten auch in der vorhergehenden Saison sehr viel Spaß zusammen und haben auch bei den Turnieren meist sehr gut abgeschnitten. Trotzdem war doch auch klar, dass die Anzahl Spieler für ein gemeinsames Training doch recht hoch war, und dass alle Spieler von zwei kleineren Mannschaften profitieren würden. Es wurden also zu Beginn der Saison zwei E-Mannschaften gebildet, wobei die Trennung einfach nach Jahrgang und nicht nach Leistungsvermögen vorgenommen wurde.

Seit dieser Aufteilung haben wir nun bereits einige Trainings und zwei Turniere bestritten. Zugegebenermaßen war ich zu Beginn etwas skeptisch, was unser Leistungsniveau betrifft. Die beiden ersten Turniere haben mir aber eindrucksvoll gezeigt, dass wir eine sehr gute Mannschaft zusammen haben: Die Abwehr mit zwei guten Goalies steht sicher (erst 5 Gegentore in 6 Matches) und das Mittelfeld und Sturm harmonisieren prächtig mit teilweise tollen Spielzeugen. Dabei haben auch die neu aus der F-Jugend zur E-Mannschaft gestossenen Jungens sehr überzeugt. So haben wir beim letzten Turnier souverän alle drei Spiele recht deutlich für uns entscheiden können.

Abseits vom Turniergehen kommt hinzu, dass die Stimmung und der Zusammenhalt zwischen den Kindern sehr gut ist.

Ich kann nur sagen: Weiter so!

Peter Vermathen



- Räumlichkeiten für Familien- und Geschäftsanlässe bis 200 Personen
- Grosser Saal mit Bühne
- Kegelbahn
- Mo bis So / 8 Uhr bis 23.30 Uhr
- 365 Tage im Jahr geöffnet



Länggassstrasse 44 • 3012 Bern
 T: 031 301 30 82 • F: 031 302 45 73
www.mappamondo.ch

- Räumlichkeiten für Familien- und Geschäftsanlässe bis 200 Personen
- Grosser Saal mit Bühne
- Kegelbahn
- Mo bis So / 8 Uhr bis 23.30 Uhr
- 365 Tage im Jahr geöffnet



Länggassstrasse 44 • 3012 Bern
 T: 031 301 30 82 • F: 031 302 45 73
www.mappamondo.ch



Neues Seniorenteam ab Vorrunde 2010/2011

Dass eine Seniorenmannschaft für die mittelfristige Zukunft des Vereins sehr wichtig ist, steht ausser Zweifel und wurde schon einige Male auch im Rahmen der jährlichen HV des FC Länggasse angesprochen. Deshalb zirkulierten schon seit einigen Jahren diverse provisorische Kaderlisten für eine Seniorenmannschaft innerhalb des Vereins. Konkreter wurden diese Pläne, als sich seit etwa einem Jahr einige Spieler der 1. Mannschaft und der Veteranen daran machten, potentielle und interessierte Spieler anzufragen. Besten Dank an alle Beteiligten für den geleisteten Einsatz! Aller Anfang ist schwer - trotzdem ist es gelungen, ein Kader von rund 30 Spielern zusammenzustellen und den Meisterschaftsbetrieb auf die Vorrunde 2010/2011 aufzunehmen. Als Coach hat sich spontan Albert Nuspliger zur Verfügung gestellt, besten Dank Bärtu! Der grösste Teil des Seniorenteams setzt sich aus Spielern der 1. und 2. Mannschaft sowie aus dem ehemaligen Veteranenteam zusammen. Besonders erfreulich ist es, dass einige Spieler reaktiviert und zudem 7 neue Spieler (Stand September) für den Verein gewonnen werden konnten! Gemäss diversen positiven Rückmeldungen sind sämtliche Spieler, die an Trainings und Spielen teilnehmen, mit Begeisterung und Spass dabei. Natürlich sind weitere interessierte und begeisterungsfähige Spieler jederzeit willkommen - inzwischen konnten auf dem internationalen Transfermarkt weitere Erfolge erzielt werden, so dass auf die Rückrunde 2010/2011 einige Zuzüge zu vermelden sein werden!

So überrascht es denn auch nicht, dass der Auftakt in die Saison geglückt ist. Sei es vom Geselligen her oder aus sportlicher Sicht. Aus den ersten 3 Spielen resultierten bereits 6 Punkte!

Coach

Albert Nuspliger, Natel: 079 315 46 50.

Trainingszeiten:

Dienstags um 18:30 Uhr auf dem Länggassplatz.



1. Meisterschaftsspiel der FCL-Senioren in Grafenried: Hinten (v.l.n.r) : Albert Nuspliger (Coach), Michael Hirsiger, Simon Rentsch, Patrick Balmer, Marco Nuspliger, Rolf Balsiger, Giovanni Freda, Bernhard Heiniger, Carmelo Sinatra. Vorne: Oliver Nuspliger, Adrian Abrecht, Gennaro Trompetta, Wolfgang Hülshorst, Pascal Rebmann, Nicolas Heiniger, Niklaus Mürner, Reto Rebmann.

Resultate Stand 12.09.2010

Di	24.08.2010	SC Grafenried	-	FC Länggasse	0 : 1
Mo	30.08.2010	FC Länggasse	-	FC Goldstern	0 : 2
Fr	03.09.2010	SC Wohlensee	-	FC Länggasse	0 : 3

Rangliste Stand 12.09.2010

1.	FC Galicia	4	3	1	0	10	:	5	10
2.	FC Goldstern	4	2	2	0	9	:	6	8
3.	FC Gerzensee	3	2	1	0	6	:	4	7
4.	FC Länggasse	3	2	0	1	4	:	2	6
5.	SC Grafenried	4	1	0	3	6	:	6	3
6.	SCI Esperia Napoli Berna	3	0	0	3	4	:	9	0
7.	SC Wohlensee	3	0	0	3	2	:	9	0



100-Jahre FCL – Jubiläums-Veteranen-Turnier

So gegen Mittag trafen alle Veteranenspieler vom FC Bern, von Muri-Gümligen und natürlich vom Jubi-Club Länggasse – notabene alle im selber gekauften Retro-Shirt - auf dem Länggassplatz ein. Zu dieser Zeit spielte und gewann noch unsere 2. Mannschaft den Final des 4.Liga-Turniers, das am Morgen stattfand.

Viele ehemalige Länggasse-Spieler die zusammen vor mehr als zwanzig Jahren unsere 1. Mannschaft bildeten, waren auf meine Initiative als fast komplette Mannschaft mit dabei. Es fehlte u.a. verletzungshalber Flavio Gandolfi, welcher allen Hosen und Stulpen zum Turnier gesponsert hat. Es gab also für viele ein Wiedersehen nach langer, langer Zeit. Die aktuellen Veteranen, von welchen die meisten nach dem Turnierli ihre aktive Karriere beendeten und die Schuhe an den berühmten Nagel hängten, bildeten die zweite Länggasse-Mannschaft.



Die beiden Turniermannschaften vereint

Die Resultate und Rangliste spielten hier eigentlich keine Rolle. Es war ein Vergnügen gegen unsere ehemaligen Rivalen Bern und Gümligen solch freundliche und friedliche Spiele auszutragen.

Das Echo nach diesem Anlass war jedenfalls durchwegs positiv. Es freut mich natürlich wahnsinnig, wenn ich Wochen nach dem Event „Perle“ vom FC Bern antreffe und er zu mir sagt: „Bärtu, das habt ihr super gemacht“.



Viel dazu beigetragen haben auch die vielen Fans und Zuschauer, die sich auf dem Bitz eingefunden hatten. Auch hier waren viele Ehemalige mit dabei.

Bedanken möchte ich mich hier noch bei unseren Gastteams, welche den FC Länggasse mit Geschenken ehrten. Merci Ruedi Soltermann, merci Bärni Thomann. Natürlich geht der grösste Dank nach Worb, zu Max Egger, welcher mir für alle Spieler ein 10-er Karton Egger-Bier gesponsert hat. Einige kamen sogar in den Genuss, das feine Zwickel-Bier aus der schönen Flasche zu geniessen. Merci Mäxu.

Einen grossen Dank und ein aufrichtiges Merci gebührt aber auch unseren Ehefrauen, Freundinnen und Kinder, die uns Jahrzehnte lang unser geliebtes Hobby ausführen liessen.

Gemeinsam zogen dann die Schütteler und Fans, angeführt von der Heldensteiner Blasmusik, ins Festzelt (einige schafften es nur zur Bar vor dem Festzelt), wo es noch so manches von Früher zu erzählen gab!

Bärtu Nuspliger



MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE – MOTORGERÄTE



KÄRCHER-Stützpunkt

Eigene Service- und
Reparaturwerkstatt
für alle Marken
www.krebs-bern.ch

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28
info@krebs-bern.ch



COWBOYS

FOOD - DRINKS - ENTERTAINMENT

Speichergasse 31, 3011 Bern Tel. 031 311 92 71
www.cowboysbar.ch

LIVE DJ jeden Donnerstag, Freitag und Samstag



<http://www.rest-kleefeld.ch>

Restaurant
Kleefeld
Bern-Bümpliz

Restaurant Kleefeld
Mädergutstrasse 5
3018 Bern
Telefon 031 981 14 10
Fax 031 981 14 12

P.P
3000 Bern 9
Länggasse

Müller Nino
Sahlstrasse 23
3012 Bern

WKS :
Bildung ●